

# **Was ist**

# **Frömmigkeit**



**Die Übernahme Positiver  
Eigenschaften Führt  
Zu Innerem Frieden**

**Was Ist Frömmigkeit**

**ShaykhPod Bücher**

**Veröffentlicht von ShaykhPod Books, 2023**

Obwohl bei der Erstellung dieses Buches mit größter Sorgfalt vorgegangen wurde, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen oder für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben.

Was ist Frömmigkeit

**Erste Ausgabe. 5. Mai 2023.**

Copyright © 2023 ShaykhPod-Bücher.

Geschrieben von ShaykhPod Books.

# **Inhaltsverzeichnis**

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Danksagung](#)

[Anmerkungen des Compilers](#)

[Einführung](#)

[Was ist Frömmigkeit](#)

[Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“](#)

[Andere ShaykhPod-Medien](#)

## **Danksagung**

Aller Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, der uns die Inspiration, Gelegenheit und Kraft gegeben hat, dieses Buch fertigzustellen. Segen und Frieden seien auf dem Heiligen Propheten Muhammad, dessen Weg von Allah, dem Erhabenen, zur Rettung der Menschheit gewählt wurde.

Wir möchten der gesamten ShaykhPod-Familie unseren tiefsten Dank aussprechen, insbesondere unserem kleinen Star Yusuf, dessen fortwährende Unterstützung und Beratung die Entwicklung von ShaykhPod Books inspiriert hat.

Wir beten, dass Allah, der Erhabene, seine Gunst an uns vollendet und jeden Buchstaben dieses Buches vor seinem erhabenen Gericht annimmt und ihm erlaubt, am Jüngsten Tag für uns auszusagen.

Alles Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, und ewiger Segen und Frieden seien mit dem Heiligen Propheten Muhammad, seiner gesegneten Familie und seinen Gefährten, möge Allah mit ihnen allen zufrieden sein.

## **Anmerkungen des Compilers**

Wir haben uns mit aller Sorgfalt bemüht, diesem Band gerecht zu werden. Sollten dennoch Mängel festgestellt werden, so ist dafür ausschließlich der Verfasser persönlich verantwortlich.

Wir akzeptieren die Möglichkeit von Fehlern und Unzulänglichkeiten bei dem Versuch, eine so schwierige Aufgabe zu erfüllen. Wir könnten unbewusst gestolpert sein und Fehler begangen haben, für die wir unsere Leser um Nachsicht und Verzeihung bitten und die uns dankbar wären, wenn Sie uns darauf aufmerksam machen würden. Wir sind aufrichtig um konstruktive Vorschläge dankbar, die an [ShaykhPod.Books@gmail.com gerichtet werden können](mailto:ShaykhPod.Books@gmail.com).

## **Einführung**

Das folgende kurze Buch befasst sich mit Frömmigkeit und ihren verschiedenen Aspekten.

Die Umsetzung der besprochenen Lektionen wird einem Muslim dabei helfen, einen edlen Charakter zu entwickeln. Gemäß dem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2003, hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darauf hingewiesen, dass das Schwerste auf der Waage des Jüngsten Gerichts ein edler Charakter sein wird. Dies ist eine der Eigenschaften des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, die Allah, der Erhabene, in Kapitel 68 Al Qalam, Vers 4 des Heiligen Quran lobt:

*„Und tatsächlich besitzen Sie eine große moralische Persönlichkeit.“*

Daher ist es die Pflicht aller Muslime, sich die Lehren des Heiligen Qur'an und die Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) anzueignen und danach zu handeln, um einen edlen Charakter zu erlangen.

## **Was ist Frömmigkeit**

Frömmigkeit bedeutet, dass ein Muslim seinen inneren Zustand, wie seine Absichten, und seine äußereren Handlungen dem Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen, widmet. Dies wird erreicht, indem man die Gebote Allahs, des Erhabenen, befolgt, seine Verbote vermeidet und dem Schicksal mit Geduld entgegentritt. Und es bedeutet, sich vom Gehorsam gegenüber allem anderen abzuwenden, es sei denn, dieser Gehorsam führt zum Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen. Zum Beispiel führt der Gehorsam des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, zum Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen. Kapitel 4 An Nisa, Vers 80:

*„Wer dem Gesandten gehorcht, hat Allah gehorcht ...“*

Frömmigkeit bezieht sich daher auf die Arbeit des Herzens und des Körpers. Die äußeren Glieder folgen den Befehlen des inneren spirituellen Herzens. Mit anderen Worten, das Herz ist der König, der den Soldaten, nämlich den äußeren Gliedern, Befehle erteilt. Dies wird in einem Hadith in Sahih Muslim, Nummer 4094, angedeutet, wo der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, riet, dass, wenn das spirituelle Herz einer Person rein ist, ihr ganzer Körper rein wird. Aber wenn das spirituelle Herz verdorben ist, wird der ganze Körper verdorben. Der Heilige Quran weist darauf hin, dass eine Person nur dann Erfolg haben kann, wenn ihr spirituelles Herz gesund und rein ist. Kapitel 26 Ash Shu'ara, Verse 88 und 89:

*„Der Tag, an dem weder Reichtum noch Kinder [niemandem] nützen. Sondern nur dem, der mit reinem Herzen zu Allah kommt.“*

Das spirituelle Herz bleibt nur dann gesund, wenn man es von schlechten Eigenschaften reinigt und diese durch die guten Merkmale ersetzt, die im Heiligen Qur'an und den Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) beschrieben werden.

Die Wurzel aller schlechten Eigenschaften liegt darin, dass man mit sich selbst zufrieden ist. Nur wenn eine Person mit ihren schlechten Eigenschaften unzufrieden ist, wird sie sich bemühen, sie loszuwerden. Aber wenn sie mit sich selbst zufrieden ist, wird sie nie danach streben, sie loszuwerden. Dies wird nur dazu führen, dass eine Person noch mehr schlechte Eigenschaften annimmt. Wenn ein Muslim danach strebt, gute Eigenschaften anzunehmen, wird dies seine Beziehung zu Allah, dem Erhabenen, verbessern, indem er beispielsweise geduldiger mit seinen Geboten ist, und seine Beziehung zu den Menschen, indem er ihnen beispielsweise aufrichtige Ratschläge erteilt.

Eines der Merkmale der Frömmigkeit ist, der göttlichen Überwachung Allahs, des Erhabenen, aufmerksam zu sein. Das bedeutet, dass sich ein Muslim voll und ganz darüber im Klaren ist, dass Allah, der Erhabene, all seine Worte, Taten, Gedanken und Wünsche sieht und hört. Obwohl alle Muslime dies glauben, versäumen es viele, im Alltag entsprechend dieser Wahrheit zu handeln. Wenn man dieser Tatsache keine Beachtung schenkt, führt dies zu Sünden und Ungehorsam. Wenn ein Muslim wahre Wachsamkeit an den Tag legt und nur sehr selten von Unachtsamkeit übermannt wird, führt dies zu wahrer Bescheidenheit

gegenüber Allah, dem Erhabenen. Das ist derjenige, der im Privaten keine Tat begeht, die ihn in Verlegenheit bringen würde, wenn er sie vor anderen Menschen täte. Wenn eine Person wahre Wachsamkeit gegenüber Allah, dem Erhabenen, an den Tag legt, erreicht sie die Stufe der Vortrefflichkeit des Glaubens. Wenn ein Muslim diese hohe Stufe des Glaubens erreicht, handelt und betet er, als ob er Allah, den Erhabenen, bezeugen könnte, während er sein inneres und äußeres Wesen beobachtet. Dies inspiriert sie, sich von Sünden fernzuhalten und ermutigt sie, rechtschaffene Taten zu vollbringen.

Ein Muslim kann nur dann wahre Wachsamkeit gegenüber der allumfassenden Vision Allahs, des Erhabenen, erreichen, wenn er alle seine Pflichten gemäß seinen Bedingungen und Etikette erfüllt. Ein Muslim muss sich auch von allen Akten des Ungehorsams abwenden, sowohl von großen als auch von kleinen Sünden, und wenn er einen Ausrutscher begeht, muss er schnell und aufrichtig Buße tun. Dazu gehört, alle versäumten Pflichten entsprechend der eigenen Kräfte nachzuholen und die Rechte der Menschen zu erfüllen, die verletzt wurden. Sobald dies erreicht ist, sollte ein Muslim danach streben, die empfohlenen freiwilligen guten Taten zu verrichten, die aus den Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, stammen. Auch wenn man nicht in der Lage sein wird, sie alle auszuführen, sollte man die freiwilligen Taten gemäß der Priorität priorisieren, die der Heilige Prophet, Friede und Segen seien auf ihm, festgelegt hat. Das heißt, man sollte sich die Taten nicht nach seinen eigenen Wünschen herauspicken. Schließlich sollten sie sich von jenen Taten abwenden, die zwar nicht als Sünden gelten, aber im Islam verpönt sind, wie etwa der übermäßige Gebrauch von etwas Erlaubtem. Diese Schritte sind in einem Hadith zusammengefasst, der in Sahih Bukhari, Nummer 6502, zu finden ist. Dieser Hadith weist darauf hin, dass derjenige, der dies erreicht, von Allah, dem Erhabenen, ermächtigt wird, so dass er nur nach Seinem Willen handelt. Diese Ermächtigung beinhaltet, wachsam gegenüber der allumfassenden Vision Allahs, des Erhabenen, zu sein.

Von den beiden Geboten, gute Taten zu vollbringen und Sünden zu unterlassen, ist das letztere wichtiger. Verbote verletzen oft die Rechte der Schöpfung und dies zu verhindern ist wichtiger als die Erfüllung der Pflichten. Deshalb heißt es, wenn eine Person Allah, den Erhabenen, nicht anbeten kann, sollte sie Ihm nicht ungehorsam sein. Darauf wird in einem Hadith hingewiesen, der in Sahih Bukhari, Nummer 7288, zu finden ist. Der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, befahl den Menschen, sich vollständig von seinen Verboten fernzuhalten, befahl ihnen jedoch, seine Gebote entsprechend ihrer Kräfte zu befolgen. Dies liegt daran, dass es im Allgemeinen einfacher ist, körperlich auf etwas zu verzichten, als eine rechtschaffene Tat zu vollbringen, das heißt, inaktiv zu sein ist im Allgemeinen einfacher als aktiv zu sein.

Für Muslime ist es lebenswichtig, eine Wahrheit zu verstehen, die sie vor der großen Sünde des Stolzes schützt, von dem schon ein Atom ausreicht, um einen Menschen in die Hölle zu bringen. Dies wird in einem Hadith in Sahih Muslim, Nummer 265, bestätigt. Die Wahrheit ist, dass jeglicher Erfolg, den man in weltlichen oder religiösen Angelegenheiten erzielt, nur der Gnade Allahs des Erhabenen zu verdanken ist. Es ist nicht möglich, etwas Gutes wie Frömmigkeit zu erreichen, wenn Allah der Erhabene einem nicht das Wissen, die Inspiration, die Kraft und die Gelegenheit dazu gibt. Stolz auf die eigenen Bemühungen und Erfolge ist mehr als genug, um den eigenen Erfolg zu zerstören. Wenn ein Muslim seinen rechtschaffenen Taten keinen Wert beimisst und stattdessen Allah dem Erhabenen dankbar bleibt, ist zu hoffen, dass Allah der Erhabene seine Taten sowohl in dieser als auch in der nächsten Welt zu etwas Besonderem macht.

Ein Muslim kann nur dann Frömmigkeit erlangen, wenn er glaubt, nicht besser zu sein als andere. Das ist wichtig zu verstehen, da man weder für sich selbst noch für andere das endgültige Ende kennt. Viele Menschen, die böse erschienen, wurden zu guten Muslimen, und viele Muslime, die gut erschienen, werden am Tag des Jüngsten Gerichts in die Hölle eingelassen. Ein Beispiel dafür wird in einem Hadith erwähnt, der in Sahih Muslim, Nummer 4923, zu finden ist. Darin werden drei Menschen beschrieben, die aufgrund ihrer schlechten Absichten in die Hölle kommen, obwohl sie große Muslime zu sein schienen, nämlich ein Gelehrter, ein Wohltäter und ein Märtyrer.

Demut ist eine wichtige und offensichtliche Eigenschaft, die jeder annehmen sollte, denn alles Gute, das man besitzt, wurde einem von niemand anderem als Allah, dem Erhabenen, verliehen. Wie kann man also auf etwas stolz sein, das geschaffen wurde und von Natur aus einem anderen gehört? Die Quelle der Demut sowie anderer guter Eigenschaften ist, nicht mit sich selbst zufrieden zu sein, wohingegen die Wurzel des Stolzes und vieler anderer schlechter Eigenschaften darin liegt, mit sich selbst zufrieden zu sein. Wenn man mit sich selbst zufrieden ist, wird man blind für seine Fehler und sieht nur die Perfektion in sich selbst. Diese Person wird immer glauben, dass sie gut genug ist und sich daher nicht zum Besseren verändern muss, da sie bereits einen edlen Charakter erreicht hat. Demjenigen, der mit sich selbst unzufrieden ist, wird es hingegen leicht fallen, seine negativen Fehler zu erkennen, was es ihm ermöglicht, diese auszumerzen, bis er einen edlen Charakter erreicht. Diese Person bleibt demütig, selbst wenn sie ihr Ziel erreicht, da sie wirklich versteht, dass Allah, der Erhabene, ihr das Wissen, die Inspiration, die Kraft und die Möglichkeit gegeben hat, ihr Ziel zu erreichen. Wenn man so selbstbewusst wird, hilft es einem, seine Wünsche zu kontrollieren und so Sünden zu vermeiden. Dieser Muslim wird konsequent rechtschaffene Taten vollbringen und Sünden vermeiden. Das ist wahrer Gehorsam und Dienerschaft gegenüber Allah, dem Erhabenen, die aus der Unzufriedenheit mit sich selbst resultiert.

Obwohl diese Methode hilfreich ist, um die eigenen negativen Eigenschaften zu erkennen, gibt es noch andere. Sie alle helfen einem dabei, Frömmigkeit zu erlangen. Ein Muslim kann der Schüler eines erfahrenen Gelehrten werden, der ihm dabei helfen kann, seine Fehler zu finden und ihm beibringt, wie er sie unter Anleitung des Heiligen Koran und der Überlieferungen des Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen seien auf ihm) beseitigen kann.

Ein Muslim sollte darauf achten, gute Freunde zu haben, da man nach der Gesellschaft beurteilt wird, mit der man sich umgibt. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Sunan Abu Dawud, Nummer 4833, zu finden ist. Ein guter Freund wird einem Muslim auch dabei helfen, schlechte Eigenschaften abzulegen und gute anzunehmen.

Für Muslime ist es wichtig, konstruktive Kritik von anderen anzunehmen. Für diejenigen, die dies nicht tun, kann es ein Zeichen von Stolz sein. Nützliche Kritik ist hervorragend geeignet, um einem dabei zu helfen, seine Fehler zu finden und sie zu beseitigen.

Schließlich ist es wichtig, sich des Verhaltens anderer und der Auswirkungen auf die Gesellschaft bewusst zu sein. Das heißt: Wenn das Verhalten einer Person andere verärgert, ist es höchstwahrscheinlich eine schlechte Eigenschaft, die vermieden werden sollte. Und wenn das Verhalten einer Person anderen gefällt, ist es höchstwahrscheinlich eine gute Eigenschaft, die Muslime annehmen

sollten. Diese scharfe Wahrnehmung ist ein wichtiges Werkzeug für diejenigen, die nach Frömmigkeit streben.

Ein weiterer Aspekt der Frömmigkeit ist die geduldige Annahme des göttlichen Beschlusses in dem Wissen, dass nichts im Universum ohne die Entscheidung Allahs des Erhabenen geschieht. Tatsächlich könnte die gesamte Schöpfung niemandem einen Segen gewähren oder entziehen ohne die Erlaubnis Allahs des Erhabenen. Dies wird in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2516, empfohlen. Der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, hat in einem Hadith in Sunan Ibn Majah, Nummer 79, empfohlen, dass eine Person alles akzeptieren sollte, was in ihrem Leben geschieht, auch wenn es sie aufregt, da nichts das Ergebnis hätte ändern können. Wenn eine Person bereut, dass sie glaubt, sie hätte etwas verhindern können, lädt sie den Teufel nur dazu ein, sie zu Ungeduld und Unzufriedenheit mit der Wahl Allahs des Erhabenen zu inspirieren. Ein Muslim sollte darauf vertrauen, dass Allah der Erhabene nur das Beste für seine Diener wählt, auch wenn ihre Kurzsichtigkeit sie daran hindert, die Weisheit hinter der Wahl zu erkennen. Kapitel 2 Al Baqarah, Vers 216:

*„...Aber vielleicht hasst ihr etwas und es ist gut für euch; und vielleicht liebt ihr etwas und es ist schlecht für euch. Und Allah weiß es, ihr aber wisst es nicht.“*

Daher ist es für jeden Muslim wichtig, sein Verhalten zu kontrollieren und sich nicht durch Taten oder Worte der Wahl Allahs, des Erhabenen, zu widersetzen. Wenn ein Muslim dieses Verhalten beibehält, bewegt er sich von Geduld auf die Ebene der Zufriedenheit. Dies ist der Fall, wenn man die Wahl Allahs, des Erhabenen, seinen eigenen Entscheidungen

und Wünschen vorzieht und sich daher nicht wünscht, dass sich die Dinge ändern. Eine geduldige Person hingegen wird sich wünschen, dass sich die Dinge ändern, und sogar darum flehen, aber sie wird sich nicht über den Beschluss Allahs, des Erhabenen, beschweren. Beides ist ausgezeichnet und wird reich belohnt, aber Zufriedenheit ist eine höhere Ebene und ein überlegenes Zeichen der Dienerschaft gegenüber Allah, dem Erhabenen.

Ungeduld ist eine tadelnswerte Eigenschaft und zieht nur den Zorn Allahs, des Erhabenen, auf sich. Ungeduld gegenüber der Wahl Allahs, des Erhabenen, ist schlimmer, als wenn jemand bittere Medizin einnimmt, die ihn heilt, aber wütend auf den Arzt wird, der sie ihm verschrieben hat. Die Dinge, die Allah, der Erhabene, wählt, mögen bitter sein, aber sie heilen einen Menschen auf lange Sicht. Diese Heilung kann den Menschen am Tag des Jüngsten Gerichts sehr wohl vor dem Höllenfeuer retten. Ungeduld ist daher nicht die richtige Einstellung.

Es ist wichtig zu beachten, dass Geduld oder Zufriedenheit nicht bedeutet, dass man nicht zu Allah, dem Erhabenen, flehen sollte, da es in der islamischen Lehre klare Beweise dafür gibt, dass es sich dabei um eine rechtschaffene Tat handelt. Kapitel 40 Ghafir, Vers 60:

*„Und dein Herr sagt: „Rufe mich an; ich werde dir antworten...“*

Viele Hadithe betonen seine Bedeutung, wie zum Beispiel der Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 3371. Darin wird das Bittgebet als die Essenz

der Anbetung erklärt. Darüber hinaus ist es eine Tradition aller Heiligen Propheten, Friede sei mit ihnen allen, und ein Zeichen der Dienerschaft gegenüber Allah, dem Erhabenen. Man sollte also um gute Dinge bitten, die im Heiligen Quran und in den Traditionen des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, erwähnt werden, und geduldig oder zufrieden mit dem Ergebnis sein, selbst wenn es den eigenen Wünschen widerspricht.

Der nächste Aspekt der Frömmigkeit ist, dass ein Muslim lernen sollte, Dinge zu vermeiden, die ihn nichts angehen. Tatsächlich hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darauf hingewiesen, dass ein Muslim keine Vortrefflichkeit im Glauben erreichen kann, solange er sich nicht auf diese Weise verhält. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 2317, zu finden ist. Dazu gehört, es zu vermeiden, ständig den Zustand anderer zu überwachen und ihre Handlungen aufmerksam zu beobachten. Dies führt nur zu Kummer für denjenigen, der die Unachtsamkeit anderer beobachtet, und kann zu anderen tadelnswerten Eigenschaften führen, wie Eifersucht oder Undankbarkeit gegenüber Allah, dem Erhabenen, nachdem er die weltlichen Segnungen anderer beobachtet hat. Dies schließt natürlich nicht den Umgang mit Menschen gemäß den Lehren des Islam ein, wie etwa andere mit dem islamischen Friedensgruß zu begrüßen.

Ein Muslim sollte sich zurückhalten, sich nach den Angelegenheiten anderer zu erkundigen. Er sollte es vermeiden, Klatsch zu hören, da die meisten davon unwahr und sündig sind. Ein frommer Muslim wird die Gesellschaft von Klatschtanten und Verleumdern meiden, da diese ihre schlechten Gewohnheiten übernehmen könnten. Dies wird in einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 2101, angedeutet, in dem der Heilige Prophet, Friede und Segen seien auf ihm, einen schlechten Freund mit einem Schmied verglich. Wenn man sich nicht verbrennt, wird der

Rauch seiner Arbeit einen mit Sicherheit beeinträchtigen. Ein Muslim, der fromm sein möchte, sollte es vermeiden, diejenigen aufmerksam zu beobachten, die sich so verhalten, als wären sie ohne Zweck erschaffen worden, es vermeiden, auf diejenigen zu hören, die sich der Konsequenzen ihrer Worte nicht bewusst sind, es vermeiden, mit religiös Faulen zu verkehren und es vermeiden, Trost bei materialistischen, weltlichen Menschen zu suchen. Wer es nicht schafft, diese Art von Menschen zu meiden, wird Allah, dem Erhabenen, nicht richtig gehorchen können. Ein Muslim sollte daran denken, sich nicht mit diesen Menschen und nutzlosen Dingen zu beschäftigen, denn sie wurden allein erschaffen, allein auf diese Welt geschickt, sind allein auf diese Welt gekommen, werden allein sterben, werden allein in ihrem Grab liegen, werden allein im Grab von den Engeln befragt, werden allein aus ihrem Grab auferstehen und werden allein von Allah, dem Erhabenen, gerichtet. Wer dies im Hinterkopf behält, mischt sich nur in Angelegenheiten ein, die ihn selbst betreffen.

Ein Muslim sollte danach streben, den Frommen zu folgen, da sie deren Eigenschaften übernehmen werden, wie z. B. das Vermeiden von Dingen, die sie nicht betreffen. Dies wird zur Vervollkommnung ihres Glaubens führen.

Ein weiterer Aspekt, der dazu gehört, Dinge zu vermeiden, die einen nichts angehen, ist, nicht darauf zu achten, wie die Leute einen wahrnehmen, also ob andere einen mögen oder nicht. Man sollte sich mehr um die Wahrheit über seinen Zustand kümmern, die Allah, der Erhabene, am besten kennt. Man muss danach streben, alle Fehler zu korrigieren, anstatt sich von den Komplimenten anderer täuschen zu lassen, was zu Faulheit und sogar Stolz führen kann. Diese Einstellung führt auch dazu, dass man sich darauf konzentriert, den Leuten zu gefallen, anstatt Allah, dem Erhabenen, zu gefallen, was zu Heuchelei, Angeberei und anderen tadelnswerten Eigenschaften führt. Man sollte

ein einfaches Konzept verstehen: Die Mehrheit der Menschen ist mit Allah, dem Erhabenen, nicht zufrieden, obwohl Er ihnen unzählige Segnungen gegeben hat. Wie können sie dann jemals mit einer anderen Person zufrieden sein, die ihnen in Wirklichkeit nichts gegeben hat? Dies ist einer der Gründe, warum es sinnlos ist, die Zufriedenheit der Menschen über die Zufriedenheit Allahs, des Erhabenen, zu stellen, da sie unerreichbar ist.

Um es einem Muslim zu erleichtern, Frömmigkeit anzunehmen, sollten sie eine wichtige Tatsache im Auge behalten. Diese materielle Welt ist ein vorübergehendes Zuhause, das schnell verschwinden wird, als hätte es nie existiert. Das ist ganz offensichtlich, wenn man über die Stationen seines eigenen Lebens nachdenkt. Sie werden erkennen , dass sie, obwohl sie vielleicht Jahre an einem Ort verbracht haben, wie zum Beispiel in der weiterführenden Schule, nach deren Abschluss es so schien, als wären sie nur für einen Moment dort gewesen. Sogar die Auswirkungen und Spuren der Erfahrung verblassen. Kapitel 79 An Naziat, Vers 46:

*„An dem Tag, an dem sie es sehen, wird es sein, als hätten sie nur einen Nachmittag oder einen Morgen davon [in der Welt] verweilt.“*

Tatsächlich besteht das Hauptziel des Heiligen Quran und der Hadithe des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darin, der Menschheit diese wichtige Lektion zu erteilen, damit sie inspiriert wird, sich auf das Jenseits vorzubereiten, indem sie sich aus der materiellen Welt nehmen, was sie brauchen. Zum Beispiel hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 2323, auf dieses wichtige Prinzip

hingewiesen. Er riet, dass die Welt im Vergleich zum Jenseits wie ein Tropfen im Vergleich zu einem endlosen Ozean sei. Ein intelligenter Mensch würde niemals einen Ozean für einen Tropfen opfern. Aus diesem Grund riet der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, in einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 6416, dass ein Mensch in dieser Welt so leben sollte, als wäre er ein Fremder in einem fremden Land oder ein Reisender . Denn beide Arten von Menschen widmen den Großteil ihrer Bemühungen der sicheren Heimkehr, also dem Jenseits.

Eine Person, die sich so verhält, wird ihre Hoffnung auf ein langes Leben in dieser Welt verkürzen, da sie weiß, dass sie nur einen Augenblick hier sein wird, selbst wenn sie ein hohes Alter erreicht. Dies wird sie zu Aspekten der Frömmigkeit inspirieren, zu denen es gehört, sich zu beeilen, rechtschaffene Taten zu vollbringen, ihre Sünden aufrichtig zu bereuen und sich von den überflüssigen und unnötigen Elementen der materiellen Welt abzuwenden, um sich auf das ewige Jenseits vorzubereiten. Die Hoffnung auf ein langes Leben bewirkt das Gegenteil, nämlich das Aufschieben guter Taten, aufrichtiger Reue und der Vorbereitung auf das Jenseits, indem man sich damit beschäftigt, die materielle Welt zu verschönern.

Wer die richtige Einstellung annimmt, versteht, dass weltliche Sorgen und Probleme in Wirklichkeit eine Ermutigung von Allah, dem Erhabenen, sind, den Überschüssen und unnötigen Elementen der materiellen Welt zu entsagen.

Diese Welt ist eine Wohnstätte der Schwierigkeiten und Prüfungen, daher sollte man nicht nach Dingen streben, die es darin nicht gibt,

nämlich nach wahrem Trost und Frieden. Diese existieren in Wirklichkeit nur in den Dingen, die mit Allah, dem Erhabenen, und dem Jenseits verbunden sind. Kapitel 13 Ar Ra'd, Vers 28:

*„...Zweifellos werden die Herzen durch die Erinnerung an Allah versichert.“*

Daher ist es für einen Muslim wichtig, die Schwierigkeiten der kurzen Reise in dieser Welt zur ewigen Glückseligkeit im Jenseits durch aufrichtigen Gehorsam gegenüber Allah, dem Erhabenen, zu ertragen, indem er Seine Gebote befolgt, Seine Verbote ignoriert und seinem Schicksal mit Geduld entgegentritt.

## **Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“**

400+ English Books / / کتب عربیہ / / بکس ملائی / / বাংলা বই / / Libros En Español / / Livres En Français / / Libri Italiani / / Deutsche Bücher / / Livros Portugueses:

<https://shaykhpod.com/books/>

Backup Sites for eBooks: <https://shaykhpodbooks.wordpress.com/books/>  
<https://shaykhpodbooks.wixsite.com/books>  
<https://shaykhpod.weebly.com>  
<https://archive.org/details/@shaykhpod>

<https://www.youtube.com/@ShaykhPod/playlists>

### **Andere ShaykhPod-Medien**

Hörbücher : <https://shaykhpod.com/books/#audio>  
Tägliche Blogs: <https://shaykhpod.com/blogs/>  
Bilder: <https://shaykhpod.com/pics/>  
Allgemeine Podcasts: <https://shaykhpod.com/general-podcasts/>  
PodWoman: <https://shaykhpod.com/podwoman/>  
PodKid: <https://shaykhpod.com/podkid/>  
Urdu-Podcasts: <https://shaykhpod.com/urdu-podcasts/>  
Live-Podcasts: <https://shaykhpod.com/live/>

Folgen Sie dem WhatsApp-Kanal anonym für tägliche Blogs, eBooks, Bilder und Podcasts:

<https://whatsapp.com/channel/0029VaDDhdwJ93wYa8dgJY1t>

Abonnieren Sie, um täglich Blogs und Updates per E-Mail zu erhalten:  
<http://shaykhpod.com/subscribe>



Achieve Noble Character